

Beschreibung



Über den luftigen Grat

Premiumwandern alpin im Allgäu

Nach der Auffahrt mit der Hochgratbahn führt ein Pfad über den Grat der westlichen Nagelfluhkette. Diese ist Lebensraum zahlreicher geschützter Tiere und Pflanzen wie Alpendohlen, Birkhühner oder die arktische Silberwurz. Hier bieten sich herrliche Ausblicke auf die höchsten Allgäuer und Vorarlberger Gipfel, hinüber zum Säntismassiv in der Schweiz, weit über den Bodensee mit seinen Wein- und Obstgärten bis hin zum Milch- und Käseparadies Oberschwaben und dem Westallgäu. Dass das Allgäu im Herzen eines der abwechslungsreichsten Natur- und Kulturräume Europas liegt, wird hier deutlich. Nach dem Abstieg über die Falkenhütte geht es durch das abwechslungsreiche Algebiet, an grasendem Jungvieh und einem wahren Bergahorngarten vorbei hinunter zum Lanzenbach. Nach einem Anstieg endet die Tour an der Bergstation der Imbergbahn. Per Gondelbahn und Bus zurück zum Hochgrat. Über den Grat sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit Voraussetzung.



Info und Buchung

OBERSTAUFEN TOURISMUS MARKETING GMBH

Hugo-von-Königsegg-Str. 8, 87534 Oberstaufen

Tel. 08386/9 30 00 | info@oberstaufen.de

www.oberstaufen.de

Karte

Gesamtlänge:	10,5 km
Gehzeit:	ca. 5 Std.
Höhenmeter:	auf 457 m / ab 950 m
Schwierigkeitsgrad:	schwer
Start:	Bergstation Hochgratbahn
Ziel:	Bergstation Imbergbahn

An-/Abreise

PKW: Parkplatz Hochgratbahn, Lanzenbach 5, 87534 Oberstaufen

ÖPNV: Gästebus Oberstaufen/Linie 95, Haltestelle Hochgratbahn/Imbergbahn, www.oberstaufen.de/bus